

Messing, Zenobiusz

Stand: 12.06.2026

| | |
|---------------------------|--|
| Geburtsdatum: | 16. Juni 1899 |
| Sterbedatum: | 07. April 1980 |
| Alternative Namen: | Messing, Zenobiusz Salomon; Messing, Zenobjucz; Messing Siegmund |
| Sterbeort: | Braunschweig |
| Wirkorte: | Litzmannstadt; Warschau; Lübeck; Berlin; Schwerin; Braunschweig |
| Tätigkeit: | Kneipenwirt; Geschäftsführer |

Biographische Anmerkungen

1931-1933 Geschäftsführer des Berliner Künstlerlokals "Groschenkeller"; 1949-1969 Inhaber der Künstlerkneipe "Der Strohalm" in Braunschweig, gemeinsam mit seiner Ehefrau Gertrud "Puppa", geb. Lejsky; hatte einen Ruf als Kleinkrimineller, Kartenzinker und Falschspieler; seine ausgefeiltesten Spielkünste gab er als Buch heraus; ihm wurden "Verbrechen gegen die Menschlichkeit" vorgeworfen, da er mit der Gestapo zusammengearbeitet und andere Juden ausgeplündert und ermordet haben soll, das Verfahren wurde später ergebnislos eingestellt; begraben auf dem jüdischen Friedhof an der Helmstädter Straße in Braunschweig

Biographische Quellen

Bein (2016), S. 298-305

Weitere Quellen

- (<http://www.spiegel.de/spiegel/print/d-44449558.html>)

Weitere Verknüpfungen

[Deutsche Biographie](#)

[Literatur zur Person](#)

GND: [1173381082](#)

Letzte inhaltliche Bearbeitung: 09.02.2017